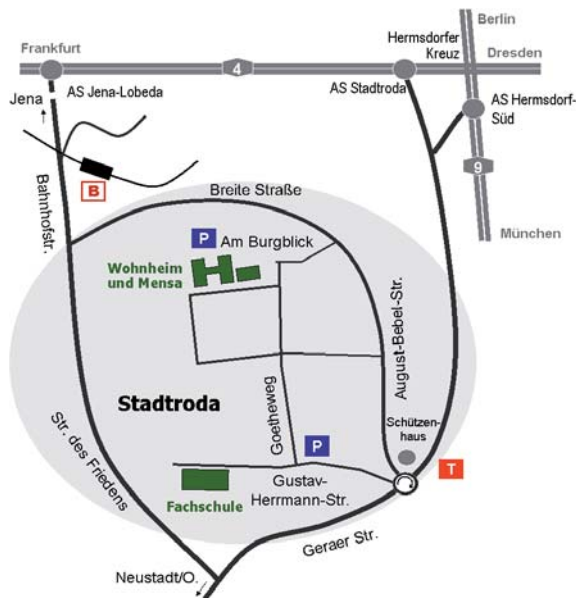


## Anfahrt zur Fachschule



### Anreise mit dem Auto:

Aus Richtung Dresden (A 4), Hof und Leipzig (A 9) über das Hermsdorfer Kreuz in Richtung Erfurt - Abfahrt Stadtroda.  
Aus Richtung Erfurt (A 4) in Richtung Hermsdorfer Kreuz - Abfahrt Stadtroda.

### Anreise mit der Bahn:

Bahnhof Stadtroda

### Weitere Informationen zu den Fortbildungsinhalten finden Sie auf:

[www.fachschule-stadtroda.de](http://www.fachschule-stadtroda.de)  
unter Fortbildung, zweijährige Fachschule

**Anmeldungen und Fragen richten Sie bitte an:**  
Fachschule für Agrarwirtschaft und Hauswirtschaft  
Stadtroda der Thüringer Landesanstalt für  
Landwirtschaft  
Gustav-Herrmann-Straße 24  
07646 Stadtroda  
Telefon: 036428 48915  
Telefax: 036428 51-1699  
e-Mail: [fachschule-stadtroda@tll.thueringen.de](mailto:fachschule-stadtroda@tll.thueringen.de)  
Internet: [www.fachschule-stadtroda.de](http://www.fachschule-stadtroda.de)

### Herausgeber:

Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft  
Naumburger Straße 98  
07743 Jena  
Telefon: 03641 683-0  
Telefax: 03641 683-390  
e-Mail: [postmaster@tll.thueringen.de](mailto:postmaster@tll.thueringen.de)

März 2009

Fachschule für Agrarwirtschaft und  
Hauswirtschaft Stadtroda  
der Thüringer Landesanstalt  
für Landwirtschaft



## Zweijährige Fachschule Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in Fachrichtung Agrarwirtschaft



# Fachschulfortbildung

## Fachrichtung: Agrarwirtschaft (zweijährig)

Das Ziel der Fortbildung in dieser Fachrichtung besteht in der Herausbildung von Fach- und Führungskräften mit umfassenden betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und Fertigkeiten zur Leitung landwirtschaftlicher Unternehmen bzw. Unternehmensbereichen unterschiedlicher Rechtsformen. Die Vermittlung des für die Führung eines Unternehmens notwendigen Wissens und Könnens zur Produktion und Vermarktung der pflanzlichen und tierischen Erzeugnisse, zur Unternehmensfinanzierung und zum Management, schafft eine solide Grundlage für künftige Entscheidungsfindungen in der beruflichen Tätigkeit. Bestandteil der Unternehmerrausbildung ist die Mitarbeiterführung.

Die Fortbildung trägt in diesem Bereich zur Förderung der Bereitschaft bei, unternehmerische Entscheidungen umweltorientiert und auf alle eine ordnungsgemäße, flächendeckende Landbewirtschaftung sowie eine bodengebundene und umweltfreundliche Tierhaltung auszurichten.

### Fortbildungsinhalte

Die Fortbildung gliedert sich in den:

*fachrichtungsbezogenen Lernbereich mit den Fächern*

- Mathematik
- Chemie
- Markt- und Absatzlehre
- Landtechnik/  
Landwirtschaftliches Bauen/  
Verfahrenstechnik
- Ökologischer Landbau
- Unternehmensfinanzierung
- Steuerekunde
- Projektarbeit
- Unternehmensführung
- Recht
- Betriebsplanung
- Erzeugung u. Vermarktung  
pflanzlicher Produkte
- Erzeugung u. Vermarktung  
tierischer Produkte
- Betriebswirtschaftslehre /  
Rechnungswesen /  
Controlling

*fachrichtungsübergreifenden Lernbereich mit den Fächern*

- Deutsch / Kommunikation
- Fremdsprache
- Sozialkunde / Volkswirtschaftslehre
- Berufs- und Arbeitspädagogik
- Informationsverarbeitung

*Wahlbereich*

- fachspezifische Wahlfächer

### Fachhochschulreife

In der zweijährigen Fachschulfortbildung kann die Fachhochschulreife erworben werden.

### Nachweis über berufs- und arbeitspädagogische Eignung (BAP)

Der Nachweis über die berufs- und arbeitspädagogische Eignung wird während der zweijährigen Fachschulfortbildung im Umfang von 120 Unterrichtsstunden und einer entsprechenden Prüfung erbracht. Der/die Staatlich geprüfte Betriebswirt/in ist somit befähigt, Auszubildende anzuleiten.

### Aufnahmevoraussetzungen / Bewerbung

1. Realschul- oder gleichwertiger Abschluss
2. ein Abschlusszeugnis der Berufsschule oder ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis
3. den erfolgreichen Abschluss in einem einschlägigen Fortbildungsberuf
4. eine Aufnahme in diese Fachrichtung ist nach erfolgreicher Teilnahme an der Fachschule mit einjähriger Fortbildungsdauer an den Landwirtschaftsämtern möglich
5. Ausnahmen werden durch die zuständige Behörde entschieden

Dem Aufnahmeantrag sind beizufügen:

- Letztes Schulzeugnis
- Berufsabschlusszeugnis
- Bescheinigung über Art und Dauer der beruflichen Tätigkeit (soweit vorhanden)
- Tabellarischer Lebenslauf, aus dem der Bildungsgang hervorgeht
- 2 Lichtbilder

### Zugangsberufe

Zugangsberufe für die Fachrichtung Agrarwirtschaft sind Landwirt/in, Tierwirt/in, Gärtner/in, Winzer/in und Hauswirtschafter/in (ländlich). Ausnahmen können über die zuständige Behörde genehmigt werden.

### Dauer

Die Fortbildung dauert 2 Jahre in Vollzeitform oder 4 Winterhalbjahre. Kann zu Beginn der Fachschulfortbildung der Nachweis einer mindestens einjährigen einschlägigen beruflichen Tätigkeit nicht nachgewiesen werden, erhöht sich die Fortbildungszeit auf 3 Jahre, da ein einjähriges gelenktes Praktikum in die Fachschulfortbildung integriert wird.

### Abschluss als:

**Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in**  
**Fachrichtung: Agrarwirtschaft**

### Berufliche Einsatzmöglichkeiten

- Leiter landwirtschaftlicher Unternehmen oder Betriebe aller Eigentumsformen
- Fach- und Führungskraft im Management und Marketing des Agrarsektors und angrenzender Bereiche
- Berater in Betrieben und Einrichtungen privatwirtschaftlicher und öffentlicher Trägerschaft
- Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen
- selbstständiger Unternehmer

### Förderung

Der Fachschulbesuch ist kostenfrei. Eine Förderung ist über das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) nach Antragstellung beim Amt für Fortbildungsförderung im Heimatkreis oder über das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) nach Antragstellung beim Thüringer Landesverwaltungsamt möglich.

### Unterbringung

Eine kostengünstige Unterbringung in Einzel- oder Doppelzimmern im Wohnheim der Fachschule für Agrarwirtschaft und Hauswirtschaft Stadtroda ist möglich. Für die Versorgung der Fachschüler sind eine Kantine und eine Mensa vorhanden.